



# HANAU baut um



Nr. 3 / 15. April 2011



## Hanau baut um: Projektbüro „Aktive Kernbereiche“ am Freiheitsplatz eröffnet

Neue Ansprechpartner in Sachen Innenstadtumbau: das Projektbüro „Aktive Kernbereiche“ bietet künftig an vier Tagen in der Woche fundierte Informationen zu allen Aspekten des Förderprogramms des Innenstadtumbaus und der Konversion der ehemaligen US-Liegenschaften. Am Donnerstag hat das Team aus Mitarbeitern der NH Projektstadt und der Stadt Hanau offiziell seine Arbeit aufgenommen, um in den zentral gelegenen Räumen an der Nordseite des Freiheitsplatzes künftig allen interessierten Besucherinnen und Besuchern Rede und Antwort zu stehen, aber auch um Informationen zu Fragen künftiger Fördermittel und Unterstützungsleistungen für Immobilien- und Ladenbesitzer zu geben. Workshops und Vorträge zu speziellen Themen ergänzen das allgemeine Beratungsspektrum und bieten regelmäßig die Gelegenheit, vertiefende Informationen zu bekommen. Eine gute Gelegenheit für einen ersten Eindruck haben alle Hanauerinnen und Hanauer beim verkaufsoffenen Sonntag (17. April) am kommenden Wochenende.

Mit der Eröffnung des Projektbüros hat die Stadt zudem eine der Voraussetzungen erfüllt, die sich aus der Teilnahme an dem Förderprogramm ergeben. Als Schnittstelle zwischen dem Land Hessen und der Stadt angelegt, ist die Einrichtung des hier angesiedelten Kernbereichsmanagements obligatorisch für alle Kommunen, die wie Hanau in das staatliche Städtebauförderprogramm „Aktive Kernbereiche“ aufgenommen wurden. In der Brüder-Grimm-Stadt übernimmt die NH Projektstadt diese Aufgabe.

In einer regelmäßigen Bürgersprechstunde in den Räumen des Projektbüros bietet übrigens auch Oberbürgermeister Claus Kaminsky einmal im Monat Hanauerinnen und Hanauern die Gelegenheit, im direkten Gespräch mit ihm Lob und Tadel zur Innenstadtentwicklung vorzubringen. Die ersten Termine werden nach den Sommerferien stattfinden.